

## **SILKY4FUTURE: Neues Projekt stärkt armutsgefährdete Jugendliche in Baden-Württemberg**

Stuttgart, 16.04.2026 - In Baden-Württemberg lebt fast jeder vierte junge Mensch in Armut oder ist von Armut bedroht. Das neue Projekt SILKY4FUTURE des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Baden-Württemberg und der Werkstatt PARITÄT soll Jugendarmut nachhaltig bekämpfen und Chancengerechtigkeit fördern. Durch die Vermittlung von sogenannten „Future Skills“ werden junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren darin gestärkt, eigenständig Zukunftsperspektiven zu entwickeln und ihren persönlichen Lebensweg selbstbestimmt zu gestalten. Im Fokus stehen zentrale Bereiche wie Bildung, der Übergang von Schule in Beruf, Gesundheit, Ernährung, Digital- und Medienkompetenz, Wohnraum sowie Finanzkompetenz.

„Die Armut junger Menschen ist kein individuelles Versagen, sondern Ausdruck struktureller Ungleichheit. Dabei verbaut Armut vor allem Zukunftschancen und schadet dem Vertrauen junger Menschen in die Demokratie, Politik und Gesellschaft. Dem wollen wir mit unserem Projekt SILKY4FUTURE entgegenwirken und Kindern und Jugendlichen die Chance geben, ihre eigenen Stärken zu erkennen, weiterzuentwickeln und mit Zuversicht die eigene Zukunft zu gestalten. Dabei gibt es keine Pauschallösung. Im Projekt werden Zukunftsperspektiven erarbeitet, die dem individuellen Bedarf und Lebensweg der jungen Menschen sowie der familiären Situation angepasst sind“, sagt Sabine Wild, Projektleitung von SILKY4FUTURE beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg.

Das Projekt setze niedrigschwellig, freiwillig und flexibel an und unterstütze in zentralen Lebensbereichen wie schulischer und beruflicher Orientierung, Umgang mit Geld, Gesundheit und Ernährung, mentaler Stärke, selbstständigem Wohnen, Bildungschancen sowie digitalen Kompetenzen. Zudem biete es einen „sicheren Raum“ für diejenigen, die wegen Armut, sozialem Status, Geschlecht, Alter, ethnischer Herkunft, sexueller Orientierung oder einer Behinderung Diskriminierung oder Ausgrenzung erlebt haben, so Wild weiter. „Um Kinder- und Jugendarmut wirksam zu bekämpfen, braucht es neben frühen Hilfen, mehr Bildungsgerechtigkeit und eng verzahnten Netzwerken – wie den Präventionsnetzwerken gegen Kinderarmut in Baden-Württemberg – den notwendigen politischen Willen und vor allem Mut“, so Wild.

### **Hintergrundinformation:**

Das Projekt SILKY4FUTURE läuft von 01.01.2026 bis 31.12.2028 und knüpft an die Erfolge der Vorgängerprojekte SILKY und SILKYplus an, mit denen seit 2020 gut 1.300 Kinder, Jugendliche und deren Familien erreicht wurden. SILKY4FUTURE wird vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg und der Werkstatt PARITÄT gemeinsam mit acht Partnern an 26 Standorten im Land umgesetzt und vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Sozialfonds Plus in Baden-Württemberg und aus Landesmitteln gefördert. Weitere Infos [SILKY4FUTURE | Paritätischer Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg](#)



## Liste der SILKY4FUTURE Teilprojekte

Teilprojekttträger	Standorte
a.l.s.o. Schwäbisch Gmünd e.V.	Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Ostalbkreis</b> <b>Standort 1: Schwäbisch Gmünd // a.l.s.o. e.V., Goethestraße 65, 73525 Schwäbisch Gmünd</b> <b>Zusätzliches Angebot:</b> Schiller RS/WRS, Gemeinschaftsschule Mozartschule und Johannes-Landenberger-Schule Ostalb, Gmünd Standort 2: <b>Aalen // Johannes-Landenberger-Schule Ostalb</b> Standort 3: <b>Ellwangen und Umgebung // Jugendzentrum Ellwangen</b>
Jugendagentur Heidelberg eG	Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Rhein-Neckar-Kreis</b> <b>Standort 1: Heidelberg // Jugendagentur Heidelberg eG, Römerstraße 23, 69115 Heidelberg</b> Standort 2: <b>Wiesloch // VbI e.V., Büro Jugendagentur</b> Standort 3: <b>Schwetzingen // Jugendzentrum Go In</b>
kit Jugendhilfe	Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Landkreis Tübingen</b> <b>Standort 1: Tübingen // K.I.O.S.K., Anlaufstelle zur beruflichen Orientierung für junge Menschen ab 15 Jahren, Poststraße 10, 72072 Tübingen</b> Standort 2: <b>Mössingen // Jugendhaus „M“</b> Standort 3: <b>Ammerbuch // Jugendhilfestation Ammerbuch</b> Standort 4: <b>Rottenburg am Neckar // Jugendhaus Klause</b>
Q-Prints & Service gGmbH	Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Stadtkreis Pforzheim, Enzkreis</b> <b>Standort 1: Pforzheim // Q-PRINTS&amp;SERVICE gGMBH, Simmlerstraße 10, 75172 Pforzheim.</b> Zusätzliches Angebot: <b>Pforzheim // Schulsozialarbeit der Insel-Realschule</b> Standort 2: <b>Mühlacker // Mobile Jugendarbeit Stadt Mühlacker</b> Standort 3: <b>Maulbronn // Jugendraum Maulbronn und Schulsozialarbeit der Gemeinschaftsschule Illingen-Maulbronn</b>
SAB gGmbH	Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Kreis Göppingen</b> <b>Standort 1: Göppingen // SAB Standort Waldeckhof, Waldeckhof 1 73035 Göppingen und SAB Poststr. 42, 73033 Göppingen</b> Standort 2: <b>Ebersbach an der Fils // Evangelisches Gemeindezentrum</b> Standort 3: <b>Geislingen an der Steige // SAB-Standort Talgraben 40 und Haus der Familie</b>
sbr gGmbH	Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Stadtkreis Stuttgart</b> <b>Standort 1: Stuttgart - Bad Cannstatt, Stadtteil Hallschlag // sbr gGmbH, Zuckerfabrik 30, 70376 Stuttgart</b> Standort 2: <b>Stuttgart - Bad Cannstatt // Minigolf-Anlage im Kurpark</b>

	Standort 3: <b>Ostfildern</b> // KuBinO
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	<p>Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Stadtkreis Stuttgart</b></p> <p><b>Standort 1: Stuttgart-Ost, Stadtteil Raitelsberg //</b>  <b>Stadtteil- und Familienzentrum T- RiO 9A Raitelsberg,</b>  <b>Abelsbergstr. 9a, 70190 Stuttgart</b></p> <p>Standort 2: <b>Stuttgart-Vaihingen</b> // Circuleum</p> <p>Standort 3: <b>Stuttgart-Mühlhausen, Stadtteil Freiberg</b> //  Jugendhaus Stuttgart-Freiberg</p>
Waldhaus gGmbH	<p>Stadt-/Landkreis der Durchführung: <b>Landkreis Böblingen</b></p> <p><b>Standort 1: Leonberg // Mobile Jugendarbeit,</b>  <b>Distelfeldstraße 20, 71229 Leonberg</b></p> <p>Standort 2: <b>Grafenau</b> // Gemeindejugendreferat Grafenau</p> <p>Standort 3: <b>Sindelfingen</b> // Jugendberufshilfezentrum</p>